

Umwege zur Elzruhe



Schicker
Sichtschutz



Ebeneirdig, schick und natürlich beheizt sowie bewässert realisierte sich ein Schwarzwälder Baupaar ein Massivholzhaus nach Jahren des Träumens.

Italienischer
Designerofen



Meisterhafte
Küchenkultur



Bilder: Fullwood



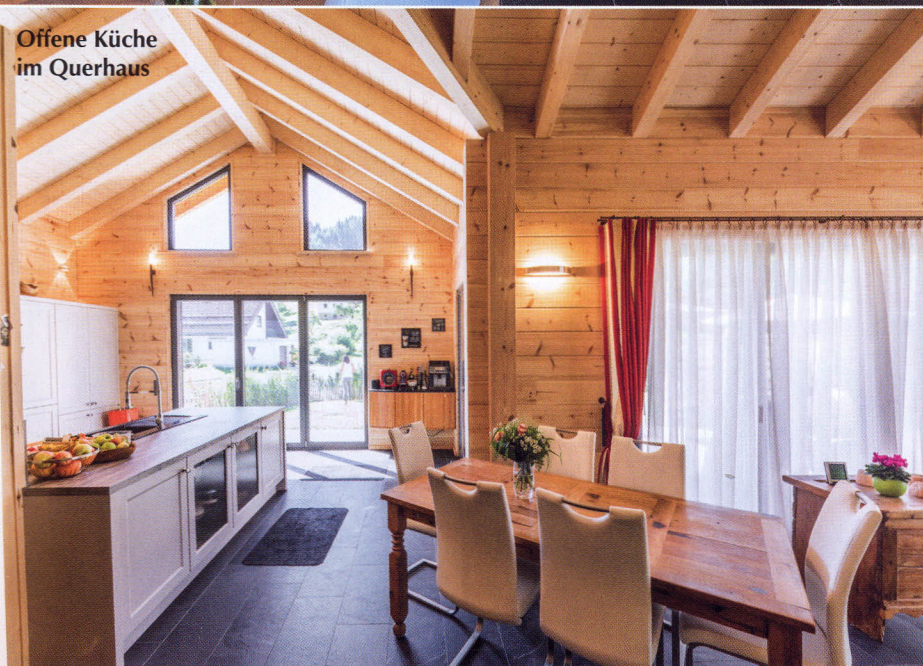
Ebenerdig
Wohnen



Imponierender
Luftraum



Offene Küche
im Querhaus



Schon immer schwärmte ein Hausherr für massive Holzhäuser, im Gegensatz zu seiner Frau. So lebte eine Familie mit ihren Kindern viele Jahre im eigenen Steinhaus. Doch irgendwann überraschte der Hausherr die Gattin mit einem Blockhaus zur Miete. Dies hinterließ massive Wohlfühlspuren und fortan war auch seine Frau begeistert. Als die erwachsenen Kinder das Elternhaus übernahmen, konnte der Hausherr endlich seinen Traum vom Massivholzhaus für seine Frau und sich erfüllen. Es sollte ein Vierkant-Blockhaus werden, Rundes kam für das Baupaar nicht in Frage.



Winkelige
Aufteilung

Produzenten wurde ein großzügiges Gebäude mit barrierefreiem Erdgeschoss geplant. Schließlich dachten sich die Hauseigentümer, dass sie für immer in ihrem Traumhaus wohnen bleiben wollten. So platzierten sie im Erdgeschoss überbreite Türen und die Dusche wurde eben befahrbar. Bei Bedarf kann im Dachgeschoss das Gästezimmer und Gästebad eine Hilfskraft beherbergen. Die Terrasse rund ums Haus sowie die Hauszufahrt sind eben gehalten. Somit ist ein genussvolles Wohnen jetzt und in Zukunft gesichert.

Hell und luftig mit Holz

‘Elzruhe’ so bezeichnen wir das Massivholzhaus, das auf Umwegen realisiert wurde. Die Ruhe finden die Hausbesitzer zwischen hölzernen Wänden, statt weißen oder farbigen. Zwar mögen es die Hauseigner hell und luftig, aber sie wollten ausschließlich von behaglichen Holzwänden umgeben sein. Passenderweise sind die massiven Kiefernwände ihres Hausherstellers von Natur aus sehr hell. Um diesen Zustand dauerhaft zu erhalten, wurden sie zusätzlich mit einem UV-Schutz vor



Bestens
ausgeleuchtet

Barrierefrei in die Zukunft

Die Baugeschichte nahm ihren Anfang mit der Suche nach einem passenden Anbieter. Man recherchierte etliche Spezialisten für einschalige Blockhäuser und besichtigte Musterhäuser und Produktionen. Den Zuschlag erteilte man einem erfahrenen Produzenten für Wohnblockhäuser, der nicht nur mit Wissen und Kompetenz überzeugte, sondern dessen Referenzhäuser dank erfrischender Kiefernwände wenig rustikal wirkten.

Gemeinsam mit einem Architekten aus dem eigenen Bekanntenkreis und dem

Offener
WohnraumSchwungvolle
Treppe

dem Nachdunkeln bewahrt. Zudem lassen viele und überwiegend bodentiefe Fenster reichlich natürliches Licht in den offenen Wohnbereich einfallen, so dass sogar ein tiefdunkler Schiefer-Fliesenboden möglich war, ohne düster zu wirken.

Die äußeren Fensterrahmen sind passend zu den Dachziegeln anthrazit. Nach innen unterstützen sie das helle Ambiente. Besonders hell, luftig und großzügig wirkt das Haus auch deshalb, weil der kombinierte Wohn-/Ess- und Koch-Bereich offen ineinander übergehen und von einem

Wohnen und ein wenig Arbeiten

Auf 141 Quadratmetern Wohnfläche können sich die Hauseigentümer ausbreiten, dazu addieren sich 20 Quadratmeter anrechenbare Terrasse. Darin sind im Erdgeschoss der weitläufige Wohnbereich, ein Flur, ein Schlafzimmer mit angeschlossener Ankleide, ein großes Badezimmer mit integrierter Sauna und ein Gäste-WC (mit Waschmaschine und Trockner) enthalten. Schlafen, Ankleide, Bad und Sauna bilden

Luxus im
Parterrebath

einen eigenen Trakt und sind allesamt verbunden. Darüber befindet sich im Dachgeschoss die Galerie mit den dort nutzbaren Räumen für Gäste. Auf der Galerie ist weiterhin ein Arbeitsbereich gegeben. Unten sind die Privaträume des Paares dementsprechend nicht bis zum First offen, sondern besitzen eine normale Raumhöhe, welche die Geborgenheit dieses Bereichs unterstreicht.

Schickes Winkeldesign

Durch den Winkel im Grundriss besitzt das kellerlose Gebäude drei Giebel, von denen zwei auch oben verglast sind, und einer vom anderthalbgeschossigen Walm-dach des Carports ergänzt wird. Unter letzterem verbergen sich nach hinten ein Technik- und ein Abstellraum. So gelangt man immer trockenen Fußes vom Haus zu den Autos und in die äußeren Nutzräume. Die hohen Fenster im oberen Teil der Giebel spenden zusätzliches Tageslicht für den Wohnbereich. Dieser öffnet sich nach draußen zu einer weitläufigen Terrasse mit Sichtschutz. Auch hinterm Haus gelangt man vom Bad auf eine lange, nicht einsehbare Terrasse, um beispielsweise nach dem Saunieren frische Luft zu erhaschen.

Erneuerbare Energien nutzen

Beim Heizen verlassen sich die Hauseigentümer auf ihren Pelletsofen, mit dem sie die Fußbodenheizung im gesamten Haus betreiben. Der Pellettspeicher befindet sich hinter dem Technikraum. Außerdem haben sie eigens einen Kaminofen aus Italien importiert, der den Wohnbereich mit immenser Strahlungswärme rasch erwärmt und für ein Extra an Behag-

Genussvolle
ArchitekturStilvoller
Tiefblick

Hell lasierte
Kiefernwände



Eleganz im
Dachbad

lichkeit sorgt. Wobei die sinnlichen Holz-
wände an sich schon für viel Atmosphäre
sorgen, und den riesigen Raum warm
wirken lassen. In einem Massivholzhaus ist
die gefühlte Temperatur stets höher, als die
gemessene, was auch hilft Energie zu spa-
ren. Natürlich dämmen die setzungsfreien
Kiefernwände per se außergewöhnlich und
sie sind absolut winddicht.

und dann zur Baustelle geliefert wurden,
wo alles binnen weniger Tage montiert
war. Den Rest erledigten dann örtliche
Fachfirmen, die der Hausherr selbst enga-
gierte. Bis auf die Küche zog das vorhan-
dene Mobiliar dann pünktlich mit ins neue
Heim, zum Teil wurden Wandmasse im
Vorfeld extra an schmackvolle Lieblings-
schränke angepasst.

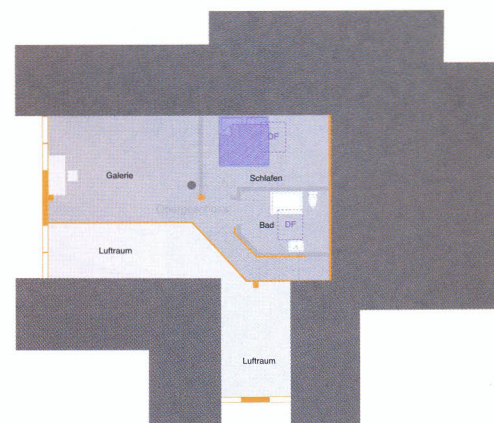
Eine kleine zukunftsweisende Ne-
bensächlichkei sei auch noch erwähnt.
Glücklicherweise verläuft hinter dem
Massivholzhaus eine natürliche Quelle,
so dass die Hausbesitzer von dort eine Lei-
tung zu einer Zisterne verlegt haben. Mit
dem natürlichen Quellwasser bewässern
sie ihren Garten. Nicht mindere lebendi-
ge Qualität bietet im Haus das mit dem
'Elisa'-Quellwassersystem aufbereitete
Trinkwasser. Auf das nach dem Gander-
Verfahren belebte Wasser schwört der
Hausherr sogar in seiner Bäckerei, weil
damit der Brotteig besser aufgeht. **BH**

Rascher Hausbau nach Plan

Bauen ließ sich das Ehepaar sein Haus
vom Hersteller, man half weder beim Auf-
bau noch beim Ausbau mit. Schließlich
hat der Hauseigentümer in seiner Bäckerei
selbst genug Arbeit und gerne verlässt man
sich wie beim Backen auf qualifizierte
Fachleute. So wurde das Blockhaus vom
Hersteller komplett montiert. Das ging
schnell, da die wenigen einzelnen Wand-
elemente und Dachsparren etc. bereits im
Werk passgenau gefertigt, zugeschnitten

Mit allem Pipapo

Auch technische Raffinessen, wie ei-
ne elektronische Überwachungs- und
Türöffner-Anlage oder eine hochmoderne
Luxustoilette mit Gebläse, Dusche, Licht
und allem Pipapo, sind im Haus vorhan-
den, da legt insbesondere der Hausherr
Wert drauf. Ein Blockhaus kann schließlich
jeglichen Komfort und modernste Technik
aufweisen, ohne seine natürliche Boden-
ständigkeit zu verlieren. Dem gesunden
Raumklima tut all dies keinen Abbruch!



Stolz präsentiert
und positioniert

Stolze 141 qm Wohnfläche bietet das klei-
ne, aber feine Massivholzhaus aus Lamel-
lenkiefer. Beheizt wird es über die Böden
und durch eine Pelletsheizung unterstützt
durch einen Kaminofen.

Weitere Informationen

Fullwood Wohnblockhaus
Oberste Höhe
D-53797 Lohmar
Telefon +49 (0)2206-9533700
Internet www.fullwood.de



Ebenerdig, schick und natürlich beheizt sowie bewässert realisierte ein Schwarzwälder Baupaar ein Massivholzhaus nach Jahren des Träumens.